



Sitzungsniederschrift

Gremium **Bezirksausschuss Lette**
Datum **Dienstag, 18.10.2022**
Beginn **17:30 Uhr**
Ende **18:40 Uhr**
Ort **Aula der Gesamtschule, Bultstraße 20**
59302 Oelde

Vorsitz

Herr Niklas Ringhoff

Teilnehmende

Herr Achim Berkenkötter

Herr Heinz Empting

Herr Hubert Empting

Herr Wilhelm Franzbäcker

Frau Kirsten Grunewald-Poch

Herr Martin Habrock

Herr Achim Hakenholt

Frau Beate Mathmann

Herr Dirk Ossenbrink

Herr Thomas Stephan Populoh

Herr Gerd Rembrink

Herr Thomas Schulten

Frau Manuela Steuer

Herr Arno Zurbrüggen

Vertreter für Karsten Schulten

Vertreter für Herrn Marc Berkenkötter

Verwaltung

Herr Reinhold Becker

Herr Albert Reen

Frau Karin Rodeheger

chriřtführerin

Frau Andrea Westenhorst

Es fehlten entschuldigt

Teilnehmende

Herr Marc Berkenkötter

Herr Thomas Populoh

Herr Karsten Schulten

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Sitzung		Seite
1.	Einwohnerfragestunde	4
2.	Straßenendausbau "Hövelinger Heide 3. Bauabschnitt" M 2022/661/5323	4
3.	Bericht des Bezirksausschussvorsitzenden	5
4.	Sachstände zur Umsetzung von Projekten des Dorfentwicklungskonzeptes	5
5.	Verwendung der Verfügungsmittel	6
6.	Verschiedenes	6
6.1.	Mitteilungen der Verwaltung	6
6.2.	Anfragen an die Verwaltung	8

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende Herr Ringhoff begrüßt die Damen und Herren des Bezirksausschusses, von der Tageszeitung „Die Glocke“ Frau Haunhorst, Frau Bürgermeisterin Rodeheger sowie Frau Westenhorst, Herrn Becker und Herrn Reen von der Verwaltung.

Er teilt mit, dass Herr Thomas Populoh, Herr Marc Berkenkötter (Vertreter Herr Martin Habrock) und Herr Karsten Schulten (Vertreter Herr Hubert Empting) nicht an der Sitzung teilnehmen können und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet der Vorsitzende Frau Kirsten Grunewald-Poch, Herrn Hubert Empting und Herrn Martin Habrock durch Nachsprechen der Verpflichtungsformel zur gewissenhaften Wahrnehmung und Erfüllung ihrer Tätigkeit als sachkundige Bürger*in.

1. Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen werden nicht gestellt.

Beschluss

Der Bezirksausschuss nimmt Kenntnis.

2. Straßenendausbau "Hövelinger Heide 3. Bauabschnitt" M 2022/661/5323

Herr Reen stellt die Planung anhand eines Übersichtsplanes kurz vor (sh. Präsentation zur Sitzung). Der weitere Zeitplan gestaltet sich wie folgt:

18. Oktober 2022	Vorstellung der Planung im Bezirksausschuss Lette
27. Oktober 2022	Bürgerinformation
01. Dezember 2022	Vorstellung der Planung im Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Wohnen und Digitalisierung
19. Dezember 2022	Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Oelde
bis Ende Januar 2023	Finalisierung der Planung und Vorbereitung der Ausschreibung

Nach Freigabe des Haushaltes 2023: Ausschreibung, Vergabe und Durchführung
Fertigstellung der Bauleistungen in 2023

Beschluss

Der Bezirksausschuss Lette nimmt die Ausführungen zum Straßenendausbau „Hövelinger Heide 3. Bauabschnitt“ zur Kenntnis.

3. Bericht des Bezirksausschussvorsitzenden

Es liegen keine zu berichtenden Sachverhalte vor.

Beschluss

Der Bezirksausschuss nimmt Kenntnis.

4. Sachstände zur Umsetzung von Projekten des Dorfentwicklungskonzeptes

Herr Ossenbrink berichtet über den Baufortschritt des über „8Plus-VITAL.NRW“ geförderten Projektes „Familiengarten am Pfarrheim Lette“. Es entsteht ein öffentlich zugänglicher Anlaufpunkt für Familien (Spiel-, Treff- und Veranstaltungsfläche).

Herr Thomas Stephan Populoh informiert die Ausschussmitglieder über die bevorstehende Fertigstellung der Zuschauerfläche auf dem Sportplatz.

Frau Mathmann schildert die ersten Erfahrungen mit den in diesem Jahr erstmalig probenhalber aufgehängten Blumenampeln an sechs Straßenlaternen. Leider sei der Sommer so heiß gewesen, dass die gewählten Pflanzen trotz Wasserspeicher und intensivem ehrenamtlichen Gießen nur schwer über den Sommer hätten gerettet werden können. Für das nächste Jahr erwäge man die Bepflanzung mit geeigneteren Pflanzen.

Herr Ossenbrink weist noch auf die im Rahmen des Turnpike-Festivals durchgeführte Kinderveranstaltung am Vorabend und auf das Familienfest am Heimathaus hin; beides seien sehr gelungene DEK-Veranstaltungen gewesen.

Herr Berkenkötter teilt mit, dass die Sitzgelegenheiten am Boulderblock in Kürze fertiggestellt seien.

Beschluss

Der Bezirksausschuss nimmt die Sachstände zur Umsetzung von Projekten des Dorf-

entwicklungskonzeptes zur Kenntnis.

5. Verwendung der Verfügungsmittel

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Bezirksausschuss Lette noch 1.989 EUR aus den Verfügungsmittel verausgaben kann.

Beschluss

Der Bezirksausschuss Lette beschließt einstimmig die folgende Verwendung der Verfügungsmittel:

500 EUR zur Unterstützung des Heimathauses Letter Deelee
 500 EUR für die Versetzung des Bücherschranks in den Gemeindegarten
 500 EUR für die Überarbeitung des landwirtschaftlichen Lehrpfads
 398 EUR für die Neuauflage des vergriffenen Faltblattes zum Bibelpfad

6. Verschiedenes

6.1. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Bürgermeisterin Rodeheger teilt mit, dass die Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte der Katholischen Kirche kurz bevorstehe und die Kita im November 2022 den Betrieb aufnehme. Auch der Anbau an die Offene Ganztagschule an der Von-Ketteler-Grundschule Standort Lette werde noch in diesem Jahr fertiggestellt.

Laut Auskunft des Investors beginnen in der 43. KW 2022 die Bauarbeiten zur Errichtung des neuen Seniorenprojektes.

Frau Bürgermeister Rodeheger lobt das ausgeprägte ehrenamtlichen Engagement der beteiligten Vereine bei der Errichtung des neuen Vereinsheimes auf dem Sportplatz.

Herr Reen berichtet zu folgenden Sachverhalten:

Querungshilfen Hauptstraße / Clarholzer Straße

Herr Reen erinnert daran, dass aus dem Ausschuss heraus und nun auch von der Elternschaft der Wunsch an die Verwaltung herangetragen wurde, an der Clarholzer Straße etwa in Höhe der Bushaltestelle am Pfarrer-Laumann-Platz eine Querungshilfe bzw. einen Zebrastreifen

anzulegen. Mit Blick auf die Kinder, die künftig die Clarholzer Straße queren müssen, um zu der neuen Kindertagesstätte zu gelangen, sei der Wunsch absolut nachvollziehbar; auch die Verwaltung sehe an der Stelle deutliches Gefahrenpotenzial.

Leider teile der zuständige Straßenbaulastträger – der Landesbetrieb Straßen NRW – diese Meinung nicht; das Erfordernis einer Querungshilfe werde von dort nicht gesehen. Die Kinder könnten zunächst die Hauptstraße mithilfe der vorhandenen Ampelanlage queren und dann über die Querungshilfe in der Beelener Straße auf die richtige Straßenseite gelangen.

Ebenso stehe der Landesbetrieb Straßen.NRW der im Mobilitätskonzept verankerten Querungshilfe auf der Hauptstraße am Ortsausgang Richtung Oelde ablehnend gegenüber.

Frau Bürgermeisterin Rodeheger teilt mit, dass sie das Unverständnis der Bürgerinnen und Bürger über die ablehnende Haltung des Landesbetriebs nachvollziehen könne. Sie werde baldmöglichst in der Sache persönlich Kontakt zu den Verantwortlichen der Behörde aufnehmen.

Kostenlose Nutzung des ÖPNV für Schüler*innen

Herr Reen teilt mit, dass die Stadt Oelde für alle transportpflichtigen Oelder Schülerinnen und Schüler das von der Bundesregierung zum 1. Januar 2023 geplante 49-Euro-Ticket übernehmen werde. Damit können die Schülerinnen und Schüler dann ganztägig kostenlos den Öffentlichen Personennahverkehr nutzen. Dieser Wunsch wurde schon seit längerem vom Bezirksausschuss an die Verwaltung herangetragen.

Breitbandausbau

Der Breitbandausbau in Lette ist weitestgehend abgeschlossen. Es gebe aber noch Mängel in bestimmten Straßenbereichen. Die Verwaltung werde die Beseitigung der Mängel weiter mit Nachdruck verfolgen.

Frischwasserversorgung im Außenbereich

Herr Reen weist auf die Informationsveranstaltung der Wasserversorgung Beckum hin, die am Donnerstag, dem 20. Oktober 2022 in der Aula der Gesamtschule Oelde, Bultstraße stattfindet. Im Rahmen dieser Veranstaltung berichte die Wasserversorgung Beckum über die Voraussetzungen und Möglichkeiten zum Anschluss von Außenbereichsgrundstücken an die öffentliche Trinkwasserversorgung.

Ladestationen für E-Bikes und E-Autos

Die Stadtwerke Ost-Münsterland haben Förderanträge zur Schaffung von E-Auto-Ladestationen für Lette und Stromberg gestellt. Die Bewilligung stehe noch aus. Die genauen Standorte seien noch abzustimmen.

Ladestationen für E-Bikes sähen die Stadtwerke jedoch nicht vor, da diese wirtschaftlich nicht darstellbar seien. Es sind jedoch noch Gespräche dahingehend geplant, dass die Stadt Oelde eventuell E-Bike-Ladestationen aufbaue. Dabei würden die Stadtwerke dann unterstützen.

Fahrradreparaturstation

Für Lette ist die Aufstellung einer Fahrradreparaturstation vorgesehen. Der Standort sei noch abzustimmen.

Neubau Pumpwerk und Druckrohrleitung

Für die Maßnahme erfolgt in der der 43. KW das Vergabeverfahren.

Beschluss

Der Bezirksausschuss nimmt Kenntnis.

6.2. Anfragen an die Verwaltung

Herr Ringhoff kommt auf die gewünschten Querungshilfen zurück und erkundigt sich, ob es rechtlich möglich sei, auf privatem Grund eine Stele beispielsweise mit rotem Warnlicht aufzustellen oder Schilder mit der Aufschrift „freiwillig Tempo 30“. Herr Reen sagte eine Überprüfung zu.

(Nachrichtlich: Nach Prüfung durch den Fachdienst für Ordnungswesen ist festzustellen, dass die rechtlichen Voraussetzungen für die vorgeschlagenen Alternativmaßnahmen nicht vorliegen).

Frau Bürgermeisterin Rodeheger sagt zu, in einem persönlichen Gespräch beim Landesbetrieb Straßen.NRW die Dringlichkeit von Querungshilfen, insbesondere die für die Kita-Kinder mit Nachdruck vorzutragen. Sobald die Kita genutzt wird, soll mithilfe von Verkehrszählungen und realen Querungszahlen die Notwendigkeit verdeutlicht werden.

Auf Anfrage von Herrn Berkenkötter bestätigt Herr Reen, dass der Landesbetrieb Straßen.NRW das für die Querungshilfe in der Hauptstraße (ortsausgangs Richtung Oelde) erstellte Gutachten nicht anerkenne und trotz der Zahlen, die ein eindeutiges Ergebnis belegen, keine Gefahrensituation an der Stelle sehen würden.

Herr Habrock kann dem in keiner Weise folgen, da die gefahrenen Geschwindigkeiten eine ganz andere und deutliche Sprache sprechen würden.

Herr Berkenkötter erkundigt sich, ob im Bereich der neuen Senioreneinrichtung und der Kita „Tempo 30“ angeordnet werden könne. Herr Reen bestätigt dies, jedoch sollen zunächst Verkehrszählungen und Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden, wenn die Einrichtungen ihren Betrieb aufgenommen hätten.

Herr Ringhoff erkundigt sich nach dem Zeitplan zur Realisierung des Baugebietes „Zum Feldbusch“. Herr Reen teilt mit, dass die Baugebiete weiterhin entsprechend der vom Rat der Stadt Oelde beschlossenen Rangfolge entwickelt und erschlossen würden.

In diesem Zusammenhang erinnert Herr Berkenkötter daran, dass ein Gesprächstermin mit der Verwaltung und Vertreter*innen der Letter Fraktionen vereinbart werden sollte, um grundsätzlich über die zukunftsfähige Entwicklung des Ortsteiles Lette zu diskutieren und Planungen zu konkretisieren. Frau Bürgermeisterin Rodeheger sagt eine kurzfristige Terminkoordinierung zu.

Auf Anfrage von Frau Steuer nach dem Sachstand „Wohnquartier Fürst-Bentheim-Straße“ teilt Frau Bürgermeisterin Rodeheger mit, dass der Investor weiterhin an der Planung festhalte. Es sei offen, ob er selbst die Maßnahme durchführe oder das Gelände im Zusammenhang mit der

Planung veräußere.

Auf Nachfrage von Herrn Ringhoff gibt Frau Bürgermeisterin Rodeheger den Ausschussmitgliedern einen kurzen Überblick über die aktuelle Flüchtlingssituation.

Zur Neugestaltung der Pflanzstreifen entlang der Hauptstraße teilt Herr Becker mit, dass die Maßnahme im Herbst/Winter 2022 durchgeführt werden soll. Wie bereits in der vorangegangenen Sitzung vorgestellt, werde der vorhandene Rotgras durch Rasen ersetzt, eventuell unter Erhalt einiger Beete, sofern die Anlieger diese weiterhin pflegen möchten. Die Maßnahme erfolge in enger Absprache mit den Anliegern. Herr Berkenkötter trägt den Wunsch nach der Anlegung von punktuellen Frühblüher im Grünstreifen vor. Herr Becker sagt eine entsprechende Bepflanzung in Gruppen zu.

Zur weiteren Umgestaltung des Friedhofs Lette führt Herr Becker aus, dass die Innenfläche nun deutlich großzügiger angelegt sei. Die neu angepflanzten Hecken seien gut angegangen. Die nächsten Planungsschritte sollen in der nächsten Sitzung des Bezirksausschusses Lette vorgestellt werden.

Herr Zurbrüggen erkundigt sich, ob die Bewässerungssäcke an den Bäumen über den Herbst und Winter dort verbleiben oder mit Blick auf mögliche Witterungsschäden eingesammelt würden. Herr Becker führt aus, dass die Säcke an den Bäumen verbleiben und nur bei Beschädigung entfernt würden. Mittlerweile seien Bewässerungsringe eine bessere Alternative.

Beschluss

Der Bezirksausschuss nimmt Kenntnis.

gez. Niklas Ringhoff
Vorsitzender

gez. Andrea Westenhorst
Schriftführerin